



PRESSEINFORMATION

GFB-Testdatengenerator eröffnet eine neue Dimension im Testdatenmanagement und verbessert die Softwarequalität

Bis zu 90 Prozent geringere Zeit- und Personalkosten bei höherer Datenqualität gegenüber anderen Programmen zur Testdaten-Gewinnung

Oberursel, 15. Juli 2010 – Die Informationstechnologie ist als Bestandteil nahezu aller operativen Geschäftsprozesse ein entscheidender Faktor für den Unternehmenserfolg. Wettbewerbsvorteile lassen sich heute zum Beispiel bereits durch die Zuverlässigkeit der Online-Bestellabwicklung und die Qualität des Kundenservice erzielen. Um deren reibungsloses Funktionieren zu gewährleisten und alle Fehler im Vorfeld zu beseitigen, benötigen die Testabteilungen und Qualitätsverantwortlichen in den Unternehmen hochwertige Testdaten.

Mit dem Testdatengenerator Q-up eröffnet die GFB Softwareentwicklungsgesellschaft mbH eine neue Dimension zur Erzeugung dieses Datenmaterials, indem in besonderem Maße die fachliche Logik von Unternehmensabläufen vollständig in den Testdaten abgebildet werden kann. „Software ist nur so gut, wie die Testdaten, die bei der Entwicklung eingesetzt wurden. Durch Simulation realistischer Abläufe aus dem Unternehmensalltag lassen sich deutlich bessere Testergebnisse erzielen“, erklärt Michael Völker, Geschäftsführer der GFB Softwareentwicklungsgesellschaft mbH. Gleichzeitig könne das Qualitätsmanagement in Unternehmen von bis zu 90 Prozent geringeren Zeit- und Personalkosten bei höherer Datenqualität gegenüber anderen Programmen zur Testdaten-Gewinnung profitieren, so Völker weiter.

Entstanden ist der Testdatengenerator aus der langjährigen Erfahrung aus Softwaretest- und Qualitätsmanagement-Dienstleistungen der GFB EDV Consulting und Services GmbH. Eine besondere Expertise besitzt das 1997 gegründete IT-Beratungshaus mit seinen heute mehr als 20 Mitarbeitern dabei in der Industrie, Logistik, Verwaltung sowie bei Dienstleistern und im Retail-Bereich. Die GFB Softwareentwicklungsgesellschaft mbH ist eine 100%-ige Tochter der GFB EDV Consulting und Services GmbH.

Der GFB-Testdatengenerator kann sowohl beliebig viele und parallele Datenquellen und -ziele berücksichtigen als auch definierte korrekte und

fehlerhafte Daten für den Test erzeugen. So können Schwachstellen, z.B. in Datenbanken, durch den gezielten Einsatz fehlerhafter Daten aufgespürt und bereits im Vorfeld die Folgekosten unentdeckter Fehlerquellen vermieden werden. Ein weiteres Einsatzgebiet von Q-up sind Szenarien, in denen Livedaten, d.h. bestimmte Datenmengen über einen der Realität entsprechenden Zeitraum, erzeugt werden müssen.

Die Testdaten sind jederzeit reproduzierbar, was besonders dann relevant ist, wenn gesetzliche Bestimmungen die Nachvollziehbarkeit oder Archivierung der Tests erfordern. Darüber hinaus kann durch Abbildung realer und zukünftiger Geschäftsprozesse mit Q-up auf die Verwendung von echten Daten aus der Produktion zu Testzwecken verzichtet und damit dem Datenschutz in besonderer Weise Rechnung getragen werden.

Aus der Sicht von Michael Völker kommt GFB mit dem Testdatengenerator auch einem Trend entgegen, wieder verstärkt auf Wachstum zu setzen: „Wir beobachten, dass sich viele Unternehmen nicht allein auf ihr Kerngeschäft verlassen und ihr Wachstum durch einen Sprung in neue Geschäftsfelder vorantreiben wollen. Mit Q-up bieten wir eine Möglichkeit, die Wachstumsstrategie und die neuen Geschäftsmodelle konsequent und effektiv abzusichern“.

Weitere Informationen

Anwendungsbeispiele und eine ausführliche Demonstration zu den verschiedenen Szenarien stehen unter www.q-up-data.com zur Verfügung.

Bildmaterial

Das Q-up-Logo sowie druckfähige Screenshots der Anwendung (JPEGs, ca. 1 MB) können angefordert werden bei: GOEGELE PUBLIC RELATIONS, Markus Gögele, Telefon 06196-2024168, E-Mail m.goegele@goegele-pr.de

Kontakt

Michael Völker
GFB Softwareentwicklungsgesellschaft mbH
Obere Zeil 2 (Atrium)
61440 Oberursel
Telefon 06171-69410-0